



## 1. Blumenschmuck – Aktion 2017

Unter dem Motto „**Burgenland blüht auf**“ wird der Burgenländische Landesblumenschmuckwettbewerb heuer bereits zum 30. Mal durchgeführt. Auch heuer sind wieder alle privaten HobbygärtnerInnen und BlumenliebhaberInnen herzlichst aufgerufen, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Die Bewertung der Teilnehmer am Privatbewerb erfolgt in zwei Durchgängen. In den Kalenderwochen **25 bis 27** werden alle Teilnehmer fotografiert. Anschließend werden die zehn besten Teilnehmer ausgewählt. In der zweiten Bewertungsrunde (Kalenderwoche **28 bis 30**) werden die besten Zehn nochmals von einer Fachjury bewertet und gereiht.

Es werden ausschließlich von öffentlichem Grund einsehbare Flächen bewertet! Gemäß dem Motto „**Burgenland blüht auf**“ kann somit jede(r) BlumenfreundIn einen Beitrag zur Verschönerung des Burgenlandes leisten!

**Jeder private Haushalt, der unter dem eigenen Namen bei der Aktion des Landes mitmacht, erhält die Hälfte der Ausgaben für Blumen (bis höchstens € 50,--) von der Gemeinde Heugraben vergütet.**

Auf folgende Kriterien sollten Sie besonders achten:

- die florale Gestaltung im **Vorgarten**
- der Blumenschmuck in **Auffahrt und Eingangsbereich**
- das „**Blumenkisterl**“ auf dem Fenster, auf dem Balkon oder auf der Terrasse
- die **Gartenflächen** (öffentlich einsehbar)
- der **Pflegezustand** der Bepflanzung
- das gesamte **harmonische Erscheinungsbild**

Die Preisverleihung findet im Rahmen der **feierlichen Siegerehrung des Landesblumenschmuckwettbewerbes** statt. Die **Raiffeisenbankengruppe Burgenland** stellt den Gewinnern attraktive Geldpreise zu Verfügung.

**Das Anmeldeformular liegt bei den Gärtnereien Kornfeld und Pomper auf. Der Kostenbeitrag der Gemeinde wird sofort bei Kauf abgerechnet.**



## 2. 120 Jahre FF-Patzenthal

Am **Sonntag, den 28. Mai 2017** feiert die Freiwillige Feuerwehr Patzenthal ihr **120jähriges Bestandsjubiläum**. Das erste gegenseitige Kennenlernen der Gemeinde Patzenthal und Heugraben fand bei der Einweihung ihres neuen Feuerwehrhauses statt. Natürlich ist die Zeit weder in Patzenthal noch in Heugraben stehengeblieben und deshalb wäre die Jubiläumsfeier eine schöne Gelegenheit, die damals entstandenen Freundschaften wieder zu beleben.

Seitens der Gemeinde Heugraben wird dazu eine kostenlose Busfahrt zur 120 Jahrfeier der FF-Patzenthal organisiert. Alle interessierten GemeindebürgerInnen mögen sich bitte im Gemeindeamt unter **03326/52388-0** oder per Email **post@heugraben.bgld.gv.at** oder bei Bgm. Mario Faustner unter **0699/14116251** bis zum **13. Mai 2017** anmelden.

## 3. Borkenkäfer-Bekämpfung

Was kann/muss der Waldbesitzer tun?

- Laufende Kontrollen der Bestände besonders bei Bäumen mit grüner Krone, dabei vor allem auf Bohrmehlansammlung an Rindenschuppen, Stammfuß und Bodenvegetation neben dem Baum, Harzfluss an Rinde und Spechttätigkeit achten.
- schnellstmögliche Aufarbeitung des befallenen Holzes; brutfähiges Material muss aus dem Wald entfernt werden (Waldhygiene)
- Für den Borkenkäfer gibt es keine Grundstücksgrenzen, daher bitte auch gegenüber den Grundstücksnachbarn die moralische Pflicht wahrzunehmen und das eigene befallene Holz aufzuarbeiten bzw. aufarbeiten zu lassen.



## 4. Sicherheitstipp: Vorsicht vor Fahrraddieben

Jährlich werden in Österreich etwa 28.000 Fahrraddiebstähle gemeldet. Dazu kommen jene Fälle, in denen der Diebstahl des Fahrrades gar nicht angezeigt wird. Die Aufklärungsquote ist gering, und es sollte daher das Ziel aller sein, insbesondere durch Vorbeugung, die Zahl der Diebstähle zu senken. Durch die Beachtung der folgenden Sicherheitstipps haben Sie gute Chancen, dass Ihr Fahrrad auch weiterhin in Ihrem Eigentum bleibt.



- Das Fahrrad, wo immer es möglich ist, in einem versperrten Raum abstellen.

Im Freien das Fahrrad mit dem Rahmen und dem Hinterrad an einem fix verankerten Gegenstand befestigen.

- Das Fahrrad an frequentierten Plätzen parken, die bei Dunkelheit gut beleuchtet sind, jedoch nicht immer am gleichen Platz abstellen.
- Das Fahrrad am Autodach am besten mit einem Spiralkabel an Rahmen, Vorder- und Hinterrad absperren.
- Nichts Wertvolles am Gepäckträger oder in den Gepäcktaschen zurücklassen.
- Werkzeug in der Satteltasche können Diebe gut gebrauchen.
- Teure Komponenten (z.B. Fahrradcomputer) abnehmen, bevor es Diebe tun.
- Schlösser von guter Qualität kaufen. Minderwertige Sicherungen sind für Diebe kein Hindernis. Massive Bügelschlösser bieten sicherlich den größten Schutz.
- Die wenigsten Fahrradbesitzer wissen den Markennamen oder die Rahmen-Nummer ihres Rades. Sollte das Fahrrad entwendet werden, so enthält der Fahrradpass die wichtigsten Merkmale und steigert die Chancen, es wiederzufinden.
- Auf die richtige, den gesetzlichen Richtlinien entsprechende, technische Ausstattung achten.



## Die Gemeindevertretung und die Gemeindeverwaltung wünscht allen Müttern alles Liebe zum Muttertag!



Heugraben, 8. Mai 2017

Mit freundlichen Grüßen

Gemeindeamt  
**Heugraben**

Mario Faustner  
Bürgermeister